

Sanierung Haus Kienmayergasse 50, Wien

Das Mehrparteienhaus in der Kienmayergasse 50 in Wien wird generalsaniert, wobei nach Abbruch des gesamten Dachstuhls mehrere neue Dachgeschosse errichtet werden. Dies hat zur Folge, dass das darunterliegende Ziegelmauerwerk größeren statischen Belastungen ausgesetzt wird, weshalb eine Erhöhung der Mörteldruckfestigkeit in Teilbereichen notwendig wird. Diese wird nach Vorgabe des Statikers durch 1-seitige Mauerwerksinjektionen mit unterschiedlichen Materialien je nach Anforderung hergestellt.

Auftraggeber:
Privatkunde

Leistungen:
Mauerwerksanierung durch Rasterinjektion
mit 2K-EP-Harz und 2K-PU-Harz

Baujahr:
2014



Bestandssituation:
Generalsanierung eines typischen Zinshauses mit Dachgeschossausbau.



Im Bild zu sehen ist ein Mauerwerkspfeiler nach Durchführung der 1-seitigen Rasterinjektion mit Epoxidharz über spezielle Mauerwerkspacker.



Je nach Zugänglichkeit werden die einzelnen Mauerwerksteile entweder von Innen oder wie hier von Außen bearbeitet.



Im Kellergeschoß wurde als Injektionsmaterial 2K-PU-Harz auf Grund der starken Durchfeuchtung des Mauerwerks eingesetzt. Vor Ausführung dieses Bereichs musste die Mauerwerksoberfläche zur Gänze verdämmt werden.